

Zeitschrift: Wechselwirkung : Technik Naturwissenschaft Gesellschaft
Herausgeber: Wechselwirkung
Band: 6 (1984)
Heft: 23

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Impressum *WECHSELWIRKUNG*

ISSN 0172 - 1623

WECHSELWIRKUNG erscheint vierteljährlich im Verlag Reinhard Behnisch.

Verlag und Redaktion:

Gneisenastr. 2, D-1000 Berlin 61, Tel.: 030/691 20 32

Bürozeiten: Montag bis Freitag 10–18 Uhr

Hefredaktion: Reinhard Behnisch (verantwortlich), Paula Bradish, Herbert Mehrrens, Ralph Ostermann, Franz Plich, Elvira Scheich, Rainer Schlag, Rainer Stange, Erich Tegeler, Ulrich Tietze.

Abonnement: DM 24, für vier Hefte (inkl. Versandkosten) gegen Rechnung und Vorauszahlung auf das Postscheckkonto Reinhard Behnisch Berlin W Nr. 3831 65 – 108 (BLZ 100 100 10). Dies gilt auch für Auslandsabonnements.

Einzelheftbestellungen: Einzelheftbestellungen sind an die Redaktion zu richten (zuzügl. Versandkosten). Bei einer Abnahme von mindestens zehn Heften pro Ausgabe gewähren wir einen Wiederverkaufsrabatt von 20 %.

Buchhandelsauslieferung für BRD und Ausland: ProLit-Buchvertriebsges. mbH, Siemensstr. 18a, D-6300 Gießen 11

Buchhandelsauslieferung für West-Berlin: Regenbogen-Buchvertrieb GmbH, Seelingstr. 47, D-1000 Berlin 19

Buchhandelsauslieferung für Österreich: Karl Winter OHG, Landesgerichtsstr. 20, A-1010 Wien, Österreich

Die Auslieferung an den Buchhandel erfolgt zu den üblichen Bedingungen. Bei Festabonnements des Buchhandels wird ein zusätzlicher Rabatt von 5 % gewährt.

Auslieferung für Naturkostläden: pala-verlag GmbH, Schloßgraben 21, Postfach 51, D-6117 Schaaheim

Satz: Schriftstellerei Ute Erb & Kollektiv, 1000 Berlin 41

Druck: Oktoberdruck, 1000 Berlin 36

Auflage: 7500

Die Wiedergabe und der Nachdruck von Artikeln aus WECHSELWIRKUNG ist unter Quellenangabe und Zusendung eines Belegexemplares erwünscht. Die Redaktion fordert zur Einsendung von Manuskripten auf, kann aber für sie keine Gewähr übernehmen.

Redaktionsschluß für Nr. 24: 30.12.1984

Letzter Einsendeschluß für Artikel: 15.12.1984

Kontakte

Unsere Kontakte dienen der inhaltlichen Mitarbeit an der WECHSELWIRKUNG. Adressenänderungen, Abonnementbestellungen etc. bitte direkt an die Berliner Redaktion richten.

Bielefeld: Abel Deurig, Am Güterbahnhof 9, 4800 Bielefeld 1

Bonn: AK-Rationalisierung, Thomas Herrmann, Eduard-Pflüger-Str. 42, 5300 Bonn 1

Braunschweig: Harald Schweingruber, Korfestr. 15, 3300 Braunschweig

Bremen: Carl Maywald, Fachsektion Physik (NWI) Universität Bremen, Achterstraße, 2800 Bremen, Tel. 0421/218 22 13

Frankfurt: Engel Schramm, Nesenstr. 6, 6000 Frankfurt 1

Hamburg: H. Lapin, Präsident-Krahn-Str. 12, 2000 Hamburg 50

Hannover: Heinz Hülshager, Kirchröderstr. 4, 3000 Hannover 61, Tel. 0511/55 33 81

Kiel: Jan Robert Bloch, Blücherplatz 10, 2300 Kiel 1, Tel. 0431/80 49 85

Köln: Jörg Hallerbach, Branderstr. 86, 5064 Rösrath

Marburg: AG Soznat, Ernst-Giller-Str. 5, 3550 Marburg

München: Bertram Wohak, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, 8026 Schäftlarn

Nürnberg: Eckehard Schmidt, Postfach 4616, Dallinger Str. 1, 8500 Nürnberg 1

Oldenburg: Falk Rieß, Universität Oldenburg, Fachbereich IV, Postfach 2053, 2900 Oldenburg

Osnabrück: Gerhard Becker, Umlandstr 13, 4500 Osnabrück, Tel. 0541/41 239

Reutlingen: Rainer Klütting, Obere Str. 13, 7410 Reutlingen, Tel. 07121/459 67

Stuttgart: Alexander Riffler, Corneliusstr. 31, 7140 Ludwigsburg

Wiesbaden/Mainz: Walter Reichenbacher, Sonnenstr. 2, 6200 Wiesbaden-Bierstadt, Tel. 06121/56 41 33

In diesem Heft

Diskussion S. 4

Schwerpunkt: Mindestens unholdbar – Nahrung



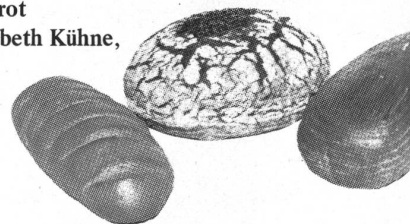
Die Milch macht's? S. 7
Peter Weiberg

Weißer Revolution in Indien S. 12
Rudi Buntzel

Margarine: Das älteste Nahrungsmittel der Zukunft S. 13
Wolfgang Schulz

Mit Kanonen auf Spatzen S. 16
Strahlenkonservierung von Lebensmitteln
Ralph Ostermann

Das Sein bestimmt das Essen S. 21
Unser täglich Bio-Brot
Paula Bradish, Elisabeth Kühne,
Lothar Sövegarto



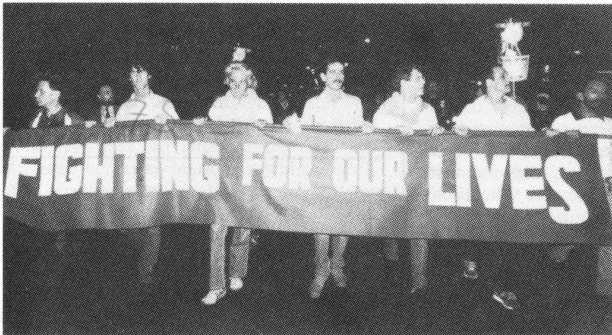
Food Design S. 26
Lebensmittel aus dem Baukasten
Paula Bradish

... und sie ist doch besser! S. 31
Über die Qualität von Naturkost
Gisela Orłowski

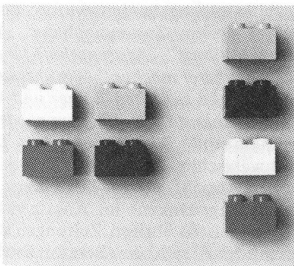
Tod der Natur S. 34
 Frauen, Ökologie und die
 wissenschaftliche Revolution
 Erika Hinkel



AIDS: Unfall, Zufall oder unzufällig? S. 38
 Booby Hatch



Lego -- die Programmierschule im
 Kinderzimmer S. 42
 Imma Harms



2 + 2 = 4. Abstrakte Rechenaufgaben erwachen durch LEGO Steine zum Leben.

Kolonisierung der Biologie? S. 48
 Neues zur Entstehung der Molekularbiologie
 Christian Sund

Harte Software S. 52
 Bertram Wohak

Genspalte	S. 55
Projekte/Berichte/Tagungen	S. 56
Rezensionen	S. 60
Nachrichten	S. 66
Technoptikum	S. 67

WECHSELWIRKUNG Nr. 24/Februar 1985
 Schwerpunkt: Technik und Gewerkschaften

Liebe Leser

Auch am Ende des Orwell-Jahres geht die Redaktion ihren Geschäften offenbar relativ unkontrolliert und unbeobachtet nach, ja manchmal drängt sich sogar der Eindruck auf, daß ihre Arbeit nicht einmal genügend beachtet wird. Liegt es daran, daß wir zuwenig publizistische Knüller produzieren? Oder hat „die große Vereinfachung“ sich schon in unseren Köpfen eingenistet?

Im vorliegenden Heft hoffen wir, mit dem AIDS-Artikel diese Gewohnheiten einmal durchbrechen zu können. Er verfolgt keine provokantere These als die, daß die bio-medizinische Forschung selbst am Ausbruch der trotz aller Veröffentlichungen immer noch recht rätselhaften Krankheit beteiligt sein mag. Sollte daran etwas Wahres sein, so dürfte dies Diskussionen und Aktivitäten nach sich ziehen, die alle bisherigen, insbesondere zu Tierversuchen und Genmanipulation, weit in den Schatten stellen.

Kurz vor Redaktionsschluß stellte sich uns die Frage, wie mit solchen Aussagen umzugehen sei. Sollten wir mit dem vorliegenden Material eine Gratwanderung zwischen Sensationsjournalismus und politischer Verantwortung versuchen, die uns eine sofortige angemessene Veröffentlichung gebietet? Oder sollten wir ein Vierteljahr ins Land gehen lassen und mit weiterer Recherche, vor allem direkt vor Ort in den USA, und Diskussion versuchen, eine ausgereiftere Position als die derzeitige auszuarbeiten? Letzteres wäre eigentlich unser Wunsch gewesen, indes die beschränkten personellen und finanziellen Mittel der WW lassen dies utopisch erscheinen. So werden wir nicht verhindern können, daß sich einschlägige Medien der Sache annehmen und Versionen produzieren, die mit unserem Anliegen nicht mehr viel gemeinsam haben. Ein Grund mehr, unsere Basis für notwendige, jedoch aufwendige Grundlagenarbeit auszubauen!

Das Editorial des November-Heftes berichtet üblicherweise über die wichtigsten Ergebnisse der nationalen Herbst-Konferenz. Da im Oktober-Terminplan Buchmesse und Heftproduktion immer wieder für Gedrängel sorgten, beschlossen wir, dieses Treffen künftig danach abzuhalten (10./11.11. in Ludwigsburg) und erst im Februar-Heft über neue Schwerpunkte etc. zu berichten!

Unser einziger Weihnachtswunsch: Alle Abos werden um ein Jahr verlängert!

